

**Bundesbeschluss**  
**über die Kredite nach dem Universitätsförderungsgesetz**  
**in den Jahren 2008–2011**  
**(zwölfte Beitragsperiode)**

*Entwurf*

vom ...

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
gestützt auf Artikel 167 der Bundesverfassung<sup>1</sup>  
und auf Artikel 13 Absatz 3 des Universitätsförderungsgesetzes vom  
8. Oktober 1999<sup>2</sup> (UFG),  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 24. Januar 2007<sup>3</sup>,  
beschliesst:*

**Art. 1** Beitragsperiode

Die zwölfte Beitragsperiode nach dem UFG dauert vom 1. Januar 2008 bis zum 31. Dezember 2011.

**Art. 2** Grundbeiträge

<sup>1</sup> Für Grundbeiträge nach Artikel 14 UFG in der zwölften Beitragsperiode wird ein Zahlungsrahmen von 2271,9 Millionen Franken bewilligt.

<sup>2</sup> Die Jahresanteile betragen:

für 2008: 549,8 Millionen Franken

für 2009: 559,7 Millionen Franken

für 2010: 565,4 Millionen Franken

für 2011: 597,0 Millionen Franken

**Art. 3** Verwendung der Mittel

<sup>1</sup> Bis höchstens 0,5 Prozent der jährlichen Zahlungskredite können für Monitoring und Statistik, Evaluationen und Expertenaufträge verwendet werden.

<sup>2</sup> Aus dem Zahlungsrahmen können befristete Stellen finanziert werden.

<sup>1</sup> SR 101  
<sup>2</sup> SR 414.20  
<sup>3</sup> BBl 2007 1223

**Art. 4**            Investitionsbeiträge

Der Verpflichtungskredit für Investitionsbeiträge nach Artikel 18 UFG in der zwölften Beitragsperiode beträgt 290 Millionen Franken.

**Art. 5**            Projektgebundene Beiträge

Der Verpflichtungskredit für projektgebundene Beiträge nach Artikel 20 UFG in der zwölften Beitragsperiode beträgt 250 Millionen Franken. Bei der Mittelvergabe wird insbesondere der Portfoliobereinigung Rechnung getragen.

**Art. 6**            Referendum

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.